

HÖCKER Rechtsanwälte · Friesenplatz 1 · 50672 Köln

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
Abraham-Lincoln-Straße 46
65189 Wiesbaden

per Einschreiben

per E-Mail: @springernature.com

**Maninger, Stephan ./. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH –
wg. bevorstehender Buchveröffentlichung „Das Staatsverständnis
der Neuen Rechten“**

Unser Zeichen: 274/24 H310
Köln, den 15.10.2025

WARN - / HINWEISSCHREIBEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeigen wir die presserechtliche Vertretung von Prof. Dr. Stephan Maninger an. Ordnungsgemäße Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Grund unseres Schreibens ist eine für den 26.02.2026 angekündigte Buchveröffentlichung

Das Staatsverständnis der Neuen Rechten

Ihres Verlags,

ISBN: 978-3-658-49793-4
Herausgeber: Matthias Lemke, Daniel Peters

Prof. Dr. Ralf Höcker, LL.M. (London)
Rechtsanwalt | Partner


Rechtsanwalt | Partner


Rechtsanwalt | Partner


Rechtsanwalt | Partner


Rechtsanwalt | Partner


Rechtsanwalt*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwältin*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwältin*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwalt*


Rechtsanwältin*

* = angestellt

HÖCKER Rechtsanwälte PartGmbH
Partnerschaftsregister AG Essen 

Friesenplatz 1
50672 Köln
T: +49 (0)221 933 19 10
F: +49 (0)221 933 19 110
@hoecker.eu
www.hoecker.eu



Die Veröffentlichung wird online bereits angekündigt,

vgl. Website Lehmanns:



https://www.lehmanns.de/shop/sozialwissenschaften/82352415-9783658497934-das-staatsverstaendnis-der-neuen-rechten

lehmanns media

alle Medien Titel, Autor, Stichwort, ISBN

Bücher eBooks Hörbücher Zeitschriften / Datenbanken B2B-Services Medshop Verlag Filialen

Das Staatsverständnis der Neuen Rechten

Eine globale Bestandsaufnahme der Ideologie und Praxis des autoritären Nationalradikalismus

Matthias Lemke, Daniel Peters (Herausgeber)

Buch | Softcover

2026
Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH (Verlag)
978-3-658-49793-4 (ISBN)

84,99 € inkl. MwSt

jetzt vorbestellen

- ✓ Noch nicht erschienen - erscheint am 26.02.2026
- ✓ Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands
- ✓ Auch auf Rechnung
- ▶ Verfügbarkeit in der Filiale vor Ort prüfen
- ★ Artikel merken

vgl. Website Amazon:



https://www.amazon.de/Staatsverständnis-Neuen-Rechten-Nationalradikalismus-Rechtsextremismus/dp/3658497939

Preis nachverfolgen

Das Staatsverständnis der Neuen Rechten: Eine globale Bestandsaufnahme der Ideologie und Praxis des autoritären Nationalradikalismus (Edition Rechtsextremismus) Taschenbuch – 26. Februar 2026

von Matthias Lemke (Herausgeber), Daniel Peters (Herausgeber)

In immer mehr Ländern macht sich die Neue Rechte daran, liberale Demokratien in elektorale Autokratien umzubauen. Zur Durchsetzung ihrer Ideologie des autoritären Nationalradikalismus verwendet sie vermeintlich demokratische Mittel, mit denen die Grundrechte und die institutionellen Grundlagen der liberalen Demokratie ausgehöhlt werden. Ein ethnopluralistisches Weltbild der räumlichen Separierung möglichst homogener Völker ersetzt so mehr und mehr das Leitmotiv einer regel- und wertebasierten internationalen Ordnung.

Der vorliegende Band beleuchtet das Staatsverständnis der Neuen Rechten, das diesem Projekt zugrunde liegt. Anhand von zehn Länderstudien werden einschlägige Akteur*innen untersucht, um Gemeinsamkeiten und länderspezifische Variationen hinsichtlich der ideologischen Ausprägungen sowie der politisch-praktischen Umsetzungsbestrebungen zu identifizieren. Dabei wird auch deutlich, dass der Neurechte Staatsumbau kein linearer, determinierter Prozess ist, sondern durch den entschlossenen Widerstand von Demokrat*innen ausgebremsst und umgekehrt werden kann.

Ein Problem mit diesem Produkt melden

ISBN-10: 3658497939 ISBN-13: 978-3658497934 Herausgeber: Springer VS Erscheinungstermin: 26. Februar 2026 Sprache: Deutsch

84,99 €

Weitere in der Kategorie Neu ab 84,99 €

Preisangaben inkl. USt. Abhängig von der Lieferadresse kann die USt. an der Kasse variieren. Weitere Informationen.

GRATIS Lieferung **Samstag, 7. März**

☉ Lieferung an Dortmund 44269 – Standort aktualisieren

Dieser Artikel erscheint am 26. Februar 2026. Jetzt vorbestellen.

Menge: 1

Jetzt vorbestellen

Versand Amazon Verkäufer Amazon

Es ist objektiv anzunehmen, dass die Herausgeber sich in dieser Buchveröffentlichung, sei es im Vorwort, sei es in eigenen Beiträgen über unseren Mandanten äußern und seine **Persönlichkeitsrechte verletzen** werden.

Denn Sie haben unserem Mandanten schon an anderer Stelle zu Unrecht vorgeworfen, Teil der „Neuen Rechten“ zu sein und in rechtswidriger Weise über ihn publiziert.

Die Herausgeber führen einen privaten Rachefeldzug gegen unseren Mandanten. Es läuft derzeit auch ein Klageverfahren vor dem Landgericht Lübeck gegen die Herausgeber Lemke und Peters wegen eines vermeintlich wissenschaftlichen Beitrags (*im dort gegenständlichen Beitrag waren sie Autoren, nicht Herausgeber*). Dort sind bereits wissenschaftliche Mängel festgestellt wurden, gestritten wird noch darüber, inwieweit sie auch zivilrechtlich justiziabel sind. Auch hat unser Mandant bereits Strafanzeige gegen die Herausgeber erstattet.

Im Übrigen sei auf die Pressemitteilung unserer Kanzlei verwiesen, die den Fall zusammenfasst:

<https://www.hoecker.eu/news/erkl%C3%A4rung-der-kanzlei-h%C3%B6cker-zum-fall-unseres-mandanten-stephan-maninger>

Höchst vorsorglich erlauben Sie uns daher nachstehende rechtliche Hinweise:

Als Verlag haften Sie – genauso wie der Urheber selbst – auch für mittels des Druckwerks begangene Rechtsverletzungen. Als „Störer“ haftet jeder, der die Störung herbeigeführt hat oder dessen Verhalten eine Beeinträchtigung befürchten lässt. Daher haftet der Verlag als Verbreiter grundsätzlich ebenso wie der Äußernde.

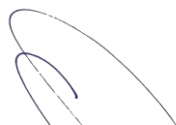
Als Verlag unterliegen Sie zudem besonderen Sorgfaltspflichten. Sie sind verpflichtet, die Manuskripte vor dem Vertrieb von Büchern auf ihre Rechtmäßigkeit zu prüfen. Spätestens wenn Sie, wie durch dieses Schreiben, auf eine drohende Rechtsverletzung in einem Druckwerk hingewiesen werden, haften Sie im Falle des (Weiter-)Vertriebs auf Unterlassung und Beseitigung (und ggf. auch weitergehend auf Schadensersatz). Denn spätestens mit der Kenntnisnahme ist es Ihnen zumutbar, das Werk zu prüfen und den Vertrieb notfalls zu stoppen, erst recht mit Blick auf die bis zur Veröffentlichung mehr als ausreichende Dauer. Mit Erhalt dieses Schreibens sind Sie bösgläubig, jedenfalls für mögliche Rechtsverletzungen vorgewarnt und sensibilisiert.

Herausgeber und Autoren, die die Persönlichkeitsrechte unseres Mandanten verletzen, dürften sich auch mit Blick auf Ihre AGB Ihnen gegenüber vertragsbrüchig verhalten.

Unser Mandant würde durch eine rechtswidrige Veröffentlichung in seinem Allgemeinen Persönlichkeitsrecht nach Art. 2 Abs. 1, Art. 1 Abs. 1 GG verletzt werden. Er würde sich dagegen entschlossen juristisch zur Wehr setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Prof. Ralf Höcker, LL.M. (London)
Rechtsanwalt



Dr. [REDACTED]
Rechtsanwalt